

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

CHEMIN de FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Organ des schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins

Herausgegeben von A. Waldner, Ingenieur.

Organ der Gesellschaft ehem. Studirender des Eidg. Polytechnikums

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 2. December 1882.

N° 22.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Ein Architect,

Schweizer, 27 Jahre alt, theoretisch und praktisch durchaus gebildet, sucht auf Neujahr Stellung im In- oder Auslande. Offerten sub Chiffre O 4040 E an Orell Füssli & Co., Zürich. (4040)

Für Architekten und Bauunternehmer.

Eine dringend nothwendige Bauunternehmung (Arbeiterquartier) in sehr industrieller Stadt der Westschweiz, soll von einflussreichen Personen dieser Stadt, welche sogar als Commanditäre mitwirken, in's Leben gerufen werden. — Schöner Erfolg für einen Unternehmer, der über etwa 170 bis 200 000 Fr. zu verfügen hat, würde garantirt. — Schnellste Entscheidung nötig.

Prospect bei HH. Orell Füssli & Co. in Zürich einzusehen. (4039)

Associe-Gesuch.

Ein bestens eingerichtetes Maschinengeschäft in Ober-Italien sucht einen Associe mit ca. 20 bis 25 000 Fr. Capital, um dem Geschäfte grössere Ausdehnung zu geben. Prima Referenzen. Offerten unter Chiffre W 1221 an die Annoncen-Expedition von (M 3074 Z) Rudolf Mosse, Zürich.

Erfindungsschutz!

Soeben erschien: Entwurf eines Erfindungs- und Gewerbeschutzgesetzes für den Kanton Zürich, bearbeitet von J. Bourcart.

Gegen Einsendung von 50 Cts. in Postmarken zu beziehen bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. in Zürich.

Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Die

Bausteine der Schweiz,

deren

Gewicht, Festigkeit, Vorkommen und Preise

von
Hans von Muralt,
Ingenieur. (O V 148)
Preis 1 Fr. 50 Cts.

Vorrätig resp. zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Dachpappen, Dachlack, Holz-Cement etc. liefert billigst R. Bauer, Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht. (O H 2176)

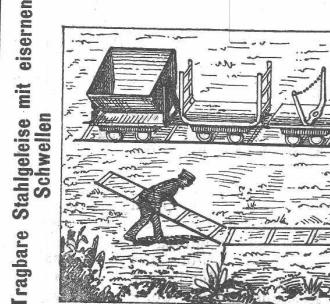
Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions envoyées franco sur demande. (c 3896)

Falzziegel,
glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger Garantie, Prima Formsteine für Dampfkamine, brillante, rothe und weisse Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel. Thonwaarenfabrik Allschwil, Basel. (O B 2551)

Fabrique Suisse
de **Dynamite**
ISLETTEN près FLUELEN (Uri)
8899
Isleett
Dynamite explosive de Nobel
Gelatine explosive de Nobel
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isleett

Ein electr. Fabrikationsgeschäft
unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub H 4246 Q an Haasenstein & Vogler in Bern. (H 4246 Q)

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen

PATENT
TECHNISCHES BUREAU
REICHARD & CO.
III. MARXERGASSE, 17.
WIEN.

[3900]

INTERNATIONALES BUREAU FÜR
ERFINDUNGS-PATENTE
GENF: SCHWEIZ
E. JMER-SCHNEIDER
Ehem. Schüler des eidg. Polytechnikums.
Abgeordneter des Bundesrates an den
Pariser Congressen von 1873 & 1880 für
Schutz des geistigen Eigentums.
Gegründet 1877.
(3959)

Société Anonyme des
Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).

Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5589 X
Mouture et Sciage à Façon

PATENT
BUREAU
E. BLUM, ZURICH
gegründet: 1872
(1063)

Ein Architect

(Schweizer), 37 Jahre alt, Schieler berühmter Meister, ausgezeichnet im Entwerfen und Zeichnen, der seit längern Jahren in bedeutenden Städten Österreichs und Deutschlands grössere Bauten selbständig ausführte, wünscht behufs Übersiedlung in seine Heimat mit einem Architekten, Baumeister oder einer Unternehmung in einer grösseren Stadt daselbst in Compagnie zu treten, wenn nötig mit kleinem Capital. Offerten sub Chiffre O 4038 E an Orell Füssli & Co. in Zürich. (4038 e)

PATENT
BUREAU
für
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. B. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 131,
am Potsdamer-Platz
(3919)

Patente besorgt und verwaltet
A. Lorentz, Civilingenieur.
Berlin, Lindenstrasse 67
(3855)

MATERIEL
pour
ASPHALTE ET BITUME

Anc. maison Servy,
A. CORNET, Succr.
112 et 114, rue de Toqueville
et Boulev. Pereire, 53
PARIS.
(3951)

Im unterzeichneten Verlage erscheinen
„Deutsche Frauenblätter“,
Allgem. Zeitung für alle Frauen-Interessen.
Unter Mitwirkung
hervorragender deutscher Männer und Frauen
herausgegeben von
Anny Wothe.
Preis: vierteljährlich 2 Franken.
Die „Deutschen Frauenblätter“ haben es sich zur Aufgabe gemacht, das geistige und körperliche Wohl des weiblichen Geschlechts in jeder Beziehung zu pflegen und zu fördern.
Die „Deutschen Frauenblätter“ sollen ferner den Emancipations-Bestrebungen, die sich in Frauenkreisen, durch zahlreiche Zeitungsorgane unterstützt, in so erschreckender Weise täglich mehren, die Wage halten und findet dieses Bestreben in allen Bevölkerungskreisen fortwährend den lebhaftesten Beifall.
Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen, sowie die Verlagsbuchhandlung von
Rudolf Lincke in Leipzig.
Zur Entgegennahme von Abonnements und event. Abgabe von Probenummern empfehlen sich die **Schweiz. Lehrmittelanstalt**, Centralhof, und Orell Füssli & Co. Sortimentsbuchhandlung, Markt-gasse in Zürich.
(3970)

Schweiz. Centralbahn.

Die Lieferung von 30 000 Stück Laschen im Gesamtgewichte von circa 258 t soll auf dem Submissionswege vergeben werden. Zeichnungen und Bedingnisse können im Bureau unseres Oberingenieurs (Leonhardsgraben 36 dahier) eingesehen und auf frankirtes Ansuchen bezogen werden.

Die Lieferungsangebote sind spätestens den 14. December nächst-hin versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Laschenlieferung“ dem unterzeichneten Directorium einzureichen.

Basel, 18. November 1882.

(H 4463 Q) Directorium der schweiz. Centralbahn.



DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Cement-Arbeiten.

Jede wünschbare Arbeit in Cement liefert mit Garantie [H 2597 Z Gepräste Boden- prompt und am billigsten Beton-Röhren und platten, Guss- und J. C. Knabenhans - Sigrist, Canalisations - Arbeiten. Façaden-Arbeiten. Höttingen, Cementerei, Zürich. beiten.

F. C. GLASER
Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621]
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte
Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung. Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:
Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrikation zu Bochum i. Westf.
A. Borsig, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim
a. d. Ruhr.
Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

J. Weber
Steindreher, Tourneur en pierre
Berne. (3740)
Empfiehlt sich zur Anfertigung von Balustern
(Doggen)
Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung

Mechanische Backsteinfabrik Zürich.

Dieses Etablissement liefert genau geformte Falzziegel
aus dem besten weissen und rothen Thon gemischt hergestellt, zu billigem Preise, mit Garantie.
Ebenso werden weisse, mit der Maschine gepresste gewöhnliche Dachziegel
sowie Backsteine, weisse und rothe Verblendsteine, Hohlsteine für Galandage, Kaminstone etc. bestens empfohlen.
3737] Bureau: Schweizergasse Nr. 6, Linthescherplatz Zürich.

Fertig erstellte, billige Wasserkräfte, für grössere Fabrikanlagen vorzüglich geeignet.

Circa 550 Pferdekräfte, die an einem stark bevölkerten, an die Gotthardbahn anschliessenden Eisenbahnknotenpunkt der nördlichen Schweiz für die verschiedensten Industriezweige äusserst vortheilhaft gelegen sind, werden entweder zusammen oder theilweise, sammt Grundstücken, zu sehr günstigen Bedingungen verkauft.

Anfragen unter Chiffre H 4668 Z befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Zürich. (H 4668 Z)

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co. woselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der praktische Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten. Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von

W. H. Uhland.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.

Preis pro Quartal 8 M.

Jede Nr. mit 4 grossen Tafeln (Werkezeichnungen und mit eingeschriebenen Maassen, so dass sofort danach gearbeitet werden kann) und 2-3 Skizzenblättern.

INHALT von Nr. 21: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Bayerische Landes-Industrie-, Gewerbe- und Kunstaustellung in Nürnberg 1882: Lastzuglocomotive der Gotthardbahn, Dampfstrassenwalze und Secundärbahn-Tenderlocomotive von J. A. Maffei in München. Malzschrotmühle mit Messapparat und Controluhr, D. R.-P. von Max Roessler in Abensberg (Bayern). Korksteine und Isolimasse von Grünzweig & Hartmann in Ludwigshafen a. Rh. Branereiapparate von Fr. Conzelmann in Nürnberg. Fabrikate der Eisengiesserei und Maschinenfabrik (vorm. M. Glas), Besitzer: Freisinger Vorschussverein, E. G. in Freising. Graphitpresse für Bleistiftfabrikation mit Riemenbetrieb. — Bericht über Gruppe IV und IX der Moskauer Gewerbe- und Industrie-Ausstellung von Prof. E. Pfuhl in Riga. — Über rauchfreie Verbrennung. — Zerkleinerungs-maschinen, hydraulische Presse und Schmiedemaschinen von Brink und Hübler in Mannheim. — Neue Schieberdiagramme und neue Theorie der Dampfvertheilung in Anwendung auf die Steuerungen der stationären und locomotorischen Dampfmaschinen von C. Falkenburg, ehem. Betriebs-ingenieur der Locomotivbaufanstalt St. Léonard in Lüttich, der Lidgerwood Manufacturing Co. zu Brooklyn, N.-Y., jetzt Maschinenbauingenieur zu Enschede, Overijssel, Holland. — Bücherschau. — Fragekasten.